



Brühl global - was geht lokal?



Ein kritischer Stadtrundgang

Der Eine-Welt-Laden und die attac-Ortsgruppe Brühl haben nach dem Vorbild anderer Städte einen kritischen Stadtrundgang zusammengestellt.

Ziel der Veranstalter ist es, Konsumenten dafür zu sensibilisieren, dass die Bevorzugung von Produkte aus lokaler Produktion, ein einfacher Weg ist, Markt und Angebot unmittelbar zu beeinflussen.

An verschiedenen Stationen werden den MitgeherInnen globalwirtschaftliche Zusammenhänge, wie das Zustandekommen von Billigangeboten, die Auswirkungen der Globalisierung für die Arbeitnehmer weltweit, sowie das Wirken von Banken und Weltkonzernen erklärt.

Gleichzeitig werden den MitgeherInnen lokale Alternativen aufgezeigt. Denn wie überall gibt es auch in Brühl viele Möglichkeiten, lokale Anbieter zu unterstützen und den Umsatz regionaler Produkte anzukurbeln.

Stationen des Stadtrundgangs werden unter anderem eine lokale Bank, ein Anbieter von Billig-Textilien, ein Naturkostladen, ein Fahrradladen und ein Blumenladen sein. Endstation des Rundgangs wird der Eine-Welt-Laden i der Schloss-Str. sein, wo die MitgeherInnen das Konditorei-Angebot des Kaffeemobils „L' Artista“ der Brühlerin Anja Geske erwartet.

Die Teilnahme am Stadtrundgang ist kostenlos und richtet sich an alle Interessierten. Starten wird der kritische Stadtrundgang jeweils Samstags, um 14.00 Uhr, am Max-Ernst-Brunnen, am 13. März, 08. Mai, 10.07. und 11.09.2010. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei größeren Gruppen (Schulklassen, Vereine etc.) benötigen wir eine Anmeldung und organisieren gerne Extratermine. Weitere Infos und Kontakt über folgende Homepages:

<http://www.eineweltladen-bruehl.de/> oder

<http://www.attac-netzwerk.de/bruehl>